

RECKLI[®] Polierwachs

RECKLI Polierwachs

Produkt 04005

Ausgabe 01/16

Polierfähiges Trennmittel für den Formenbau

EIGENSCHAFTEN UND ANWENDUNGEN

RECKLI Polierwachs ist eine flüssige, lösungsmittelhaltige, polierfähige Wachs-kombination mit sehr gutem Eindringvermögen in den Untergrund. Es bewirkt eine Oberflächenverfestigung, die oftmals bei saugfähigen Untergründen einen Verzicht auf das notwendige Versiegeln von Modellen bei der Herstellung elastischer Negativformen ermöglicht. RECKLI Polierwachs wird speziell als Trennmittel beim Abguss elastischer Formen aus RECKLI Polyurethanelastomeren von Gipsmodellen in der Steingut-, Keramik- und Porzellanindustrie eingesetzt.

TECHNISCHE DATEN

Eigenschaft	Wert	Norm
Verarbeitungstemperatur:	+10 °C – +30 °C	
Spez. Gewicht:	0,82 g/cm ³	
Festkörpergehalt:	ca. 20 %	

Diese Angaben stellen typische Richtwerte dar und sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt.

UNTERGRUND

Der Schalungsuntergrund muss sauber und trocken sein. Alle saugfähigen Untergründe müssen vorher versiegelt werden, damit ein Wegschlagen des Trennfilms vermieden wird. Nicht lösungsmittelbeständige Untergründe müssen geschützt werden, bevor RECKLI Polierwachs aufgetragen werden kann.

VERARBEITUNG

Zur Erreichung einer gleichmäßigen Verteilung der Wachs-kombination in der Lösung wird das Gebinde vor Gebrauch geschüttelt. Dann wird RECKLI Polierwachs mit einem weichen Pinsel satt auf die zu wachsende Fläche aufgestrichen. Bei schwierigen Strukturformen ist darauf zu achten, dass durch sogenannte Streich- oder Sprüschatten keine Fehlstellen entstehen. Nach Ablüften des ersten Auftrages wird das Wachs ein zweites Mal, bei stark saugendem Untergrund auch ein drittes Mal aufgestrichen. Die Zwischentrocknungszeiten sind stark abhängig von der Umgebungstemperatur und Luftzirkulation. Ein Abstand von ca. 15 Minuten sollte aber immer eingehalten werden. Nach Ablüften des letzten Auftrags wird die Oberfläche mit einem weichen, nicht flusenden Lappen glattpoliert. Das Wachs sollte immer nur auf trockene Untergründe aufgestrichen werden. Leicht feuchte

RECKLI GmbH

Gewerkenstraße 9a

D-44628 Herne

Tel +49 2323 1706-0

Fax +49 2323 1706-50

info@reckli.de

www.reckli.de

Untergründe, wie sie bei Modellen oder Vorlagen aus Gips gegeben sind, beeinträchtigen jedoch nicht die Haftung des Wachses. Auf keinen Fall aber darf die Oberfläche nass sein oder "schwitzen".

RECKLI Polierwachs

Produkt 04005

Ausgabe 01/16

VERBRAUCH

Ca. 100 ml/m² je Auftrag, abhängig von der Saugfähigkeit des Untergrundes.

GEBINDEGRÖßEN

Metallkanister/-dosen: 5 l | 1 l

LAGERUNG

In trockenen, gut gelüfteten Räumen bei Raumtemperatur lagern, nicht der direkten Sonnenbestrahlung aussetzen. Von Zündquellen fernhalten, nicht rauchen.

RECKLI Polierwachs kann bei niedrigen Temperaturen teilweise auskristallisieren. Durch Erwärmen auf 50 °C gehen alle Bestandteile wieder in Lösung. Nach gründlichem Aufmischen ist dann eine weitere Verwendung möglich. Geöffnete Gebinde müssen nach Gebrauch sofort wieder verschlossen werden, um ein Ausflocken durch fortlaufendes Verdunsten von Lösungsmittel zu verhindern.

SCHUTZHINWEISE

RECKLI Polierwachs enthält ein entzündliches Kohlenwasserstoffgemisch. Bei der Verarbeitung in geschlossenen Räumen ist für gute Durchlüftung zu sorgen, offenes Licht, Feuer oder Rauchen im Verarbeitungsbereich sind zu vermeiden. Einatmen von Dämpfen sowie Kontakt mit Haut und Augen sind zu vermeiden. Bitte beachten Sie das Sicherheitsdatenblatt und die Hinweise auf dem Etikett zur Gefahrstoff- und Gefahrgutverordnung. Dieses Merkblatt soll lediglich als Verarbeitungshinweis dienen. Es nimmt nicht für sich in Anspruch, verbindlich und für alle Anwendungsmöglichkeiten gültig zu sein. Wir empfehlen, in jedem Fall einen auf die jeweilige Praxis abgestimmten Vorversuch durchzuführen.

Mit diesem Merkblatt verlieren alle früheren Merkblätter über RECKLI Polierwachs ihre Gültigkeit.

RECKLI GmbH

Gewerkenstraße 9a

D-44628 Herne

Tel +49 2323 1706-0

Fax +49 2323 1706-50

info@reckli.de

www.reckli.de